



PRESSEMITTEILUNG

SPRECHEN WIR ÜBERS GELD – BIO UND FINANZEN



Was kostet uns gutes Essen wirklich? Wie können Bio-betriebe wirtschaftlich arbeiten, ohne Abstriche bei Tierwohl und Umwelt zu machen? Und welche Rolle spielen Banken, Märkte und Verbraucher:innen dabei? In unserer Oktober-Ausgabe der BioNachrichten stellen wir die Frage nach dem Geld in den Mittelpunkt und beleuchten die wirtschaftlichen Grundlagen der ökologischen Landwirtschaft aus unterschiedlichen Blickwinkeln. Dabei geht es um Personalkosten und Milchpreise, um nachhaltige Banken und Rabattfallen in der Direktvermarktung. Wir zeigen, wie Marktgärten einen kostengünstigen Einstieg in den ökologischen Gemüseanbau ermöglichen und wie Bodengenossenschaften Flächen für die ökologische Bewirtschaftung sichern.

Ergänzt wird der Themenschwerpunkt durch Beiträge zur Kennzeichnung von Umweltleistungen, zu innovativen Ansätzen wie KI in der Landwirtschaft, zu Waldgärten als Geldanlage im urbanen Raum sowie durch Einblicke in die Arbeit des Biokreis sowie unsere praxisnahe Fachberatung und aktuelle Entwicklungen aus den Biokreis Erzeugung-Regionen.

Passau, 08. Oktober 2025. Nach unserem Umzug in die neuen Räume im Donauweg 1 in Passau, sind wir ab Oktober wieder unter den gewohnten Telefonnummern erreichbar. „Ohne Moos nix los“ – bringt es Biokreis-Geschäftsführer Simon Krischer im Editorial auf den Punkt. Sein Ausblick: „Mutig nach vorn blicken, auch mal eine Hürde nehmen – aber stets mit festem Blick aufs Fundament. So baut man Häuser, so besteht man im Sturm.“

Mit dieser Haltung präsentiert die Redaktion der BioNachrichten die aktuelle Herbst-Ausgabe mit spannenden Artikeln rund um das

Titelthema:

- Sprechen wir übers Geld - Bio und Finanzen
- Personalkosten
- Milch mit zu wenig Markt?
- Bodengenossenschaften - Flächen retten für die Öko-Landwirtschaft
- Nachhaltige Banken und ökologische Landwirtschaft
- Direktvermarktung - Vorsicht Rabattfalle
- Hohe gesellschaftliche Leistungen – ungenügende Entlohnung:
Der Wert des Ökolandbaus
- Hohe Kosten senken – Klima schonen - KI in der Ökolandwirtschaft

Außerdem hier eine Auswahl unserer Inhalte aus der

Agrarpolitik:

- Wie EmpCo und Green Claims Bio betreffen

Fachberatung:

- Tipps für das digitale Agrarbüro
- Stille Herausforderer für unsere Landschaft: Invasive Pflanzen und Tiere

sowie Neuigkeiten aus dem Verband ...

Die vielfältigen Artikel rund um Ökolandwirtschaft, Agrarpolitik und gesunde Ernährung der gedruckten Oktober-Ausgabe, sind auch online auf www.bionachrichten.de zu finden.

Pressekontakt:

Susanne Sorg

Biokreis e.V. | Donauweg 1 | 94034 Passau

Tel.: 0851-75650-140

sorg@biokreis.de



Aus  zur
Natur, zum Tier
und zur Region

Der ökologische Anbauverband Biokreis steht seit 1979 für regionale, vertrauensvolle Netzwerke, für Tierwohl und handwerkliche Lebensmittelverarbeitung im Einklang mit der Natur. Unsere Mitglieder sind Akteur:innen aus Landwirtschaft & Imkerei, Verarbeitung & Handel sowie überzeugte Verbraucher:innen. Gemeinsam gestalten wir kreativ und konsequent ökologischen Landbau.

biokreis.de